

An: <banken-3@bundesbank.de>, <konsultation-03-09@bafin.de>
Kopie:

Von: Armin Jäger <jaeger@bdra-ev.de>
Datum: 23.03.2009 10:56

Thema: **Konsultation 3/2009 - Entwurf einer Neufassung der MaRisk**

Sehr geehrte Damen,
sehr geehrte Herren,

mit Ihrem Schreiben vom 25.02.2009 erbeten Sie eine Stellungnahme zu dem Entwurf der Neufassung der MaRisk.

Wegen der Kürze der Zeit war es uns nicht möglich, eine Ausarbeitung zu fertigen, die aller Gesichtspunkte unserer Mitglieder umfasst.

Grundsätzlich ist jedoch zu bemerken, dass durch die Neufassung, insbesondere des Absatzes „BTO 1.2 Anforderungen an die Prozesse im Kreditgeschäft –Seite 29“ der einstige Standardansatz ausgehebelt wird.

Externe Ratings verlieren damit an Bedeutung. Die Stellung der von uns vertretenen, eher mittelständisch orientierten Ratingagenturen, wird damit weiter geschwächt. Der gewünschte stärkere Wettbewerb unter den Ratingagenturen und eine Abkehr von den oligopolen Strukturen des Ratingmarktes wird damit nicht gefördert, sondern eher geschwächt.

Vielmehr sollte alles unternommen werden, um die Qualität und Glaubwürdigkeit externer Ratings weiter zu verbessern. Markteintrittsbarrieren für mittelständische Ratingagenturen sollten, wenn auch durch indirekte Maßnahmen, wie dem Abbau des Standardansatzes, vermieden werden.

Wir bitten diesen Gesichtspunkt in Ihre Überlegungen mit einzubeziehen, gerne sind wir zu einem konstruktiven Dialog bereit.

Mit freundlichen Grüßen
Heinz Raschdorf Armin Jäger

Vorstandsvorsitzender Geschäftsführer
**Bundesverband der Ratinganalysten
und Ratingadvisor e.V.**

Büro:

Schleiermacherstraße 11/1

71229 Leonberg

E-Mail: jaeger@bdra-ev.de

Web: www.bdra.de

Tel.: 0 71 52 / 33 29 710

Fax.: 0 71 52 / 94 83 88

Mobil: 01 72 / 71 29 529
